



Servicestelle Ehrenamt

Aktiv für die Aktiven!



EHRENAMT NEWS

Ausgabe 53 – Oktober 2024

Referent (m/w/d) für Inklusionsprojekt gesucht!

Zur Unterstützung des Teams in der Servicestelle Ehrenamt sucht der Landesverband Westfalen-Lippe zum 01.01.2025, in Voll- (39 Std./Woche) oder Teilzeit (19,5 Std./Woche), eine oder einen Projektreferent(in) „Ehrenamt inklusiv“ (m/w/d). Die Stelle ist bis zum 30.09.2027 befristet. Im von der Aktion Mensch geförderten Projekt geht es insbesondere um die Beratung, Unterstützung und Begleitung der beteiligten DRK-Gliederungen und ihrer Leitungskräfte, die Kontaktaufnahme und Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern vor Ort (u.a. aus der Behindertenhilfe), die Durchführung lokaler Workshops zur Förderung der Inklusion in den Rotkreuzgemeinschaften, Entwicklung und Durchführung von Schulungen für ehrenamtliche Teilhabemanager*innen in den DRK-Gliederungen sowie die Beratung zum Barriereabbau in DRK-Einrichtungen. Gute Rotkreuzkenntnisse sind für die Tätigkeit von Vorteil. Die komplette Stellenausschreibung ist [hier>>>](#) zu finden.



Referent (m/w/d) für Projekt „Antizipation und vorausschauender Bevölkerungsschutz“ gesucht!

Für das Projekt „Antizipation und vorausschauender Bevölkerungsschutz“ sucht der Landesverband Westfalen-Lippe für die Abteilung Nationale Hilfsgesellschaft im Bereich Bevölkerungsschutz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine erfahrene Person, welche sich aktiv mit dem Thema Trinkwasserversorgung innerhalb Ostwestfalen-Lippe (OWL) im Bereich des vorausschauenden Bevölkerungsschutzes beschäftigen möchte. Die Stelle ist bis zum 31.12.2025 befristet. Die vollständige Stellenausschreibung mit Hinweisen zum Bewerbungsverfahren ist [hier>>>](#) zu finden.



Jetzt anmelden: Thementag „Ehrenamt inklusiv“

Es lohnt sich für unseren Verband, die häufig noch unentdeckte Zielgruppe der Menschen mit Behinderungen als potenzielle Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler in den Blick zu nehmen. Am Samstag, den 16. November 2024, ab 10:00 Uhr veranstaltet daher die Servicestelle Ehrenamt im Tagungshotel Dunant in Münster einen „Thementag Inklusion“. Dabei soll das Knowhow von Expertinnen und Experten in Sachen Inklusion mit der Erfahrung und dem Wissen der Teilnehmenden aus allen Bereichen des Roten Kreuzes zusammengebracht werden. Gemeinsam wird überlegt, welche Einsatzmöglichkeiten es für Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen im DRK geben kann, wie die Kontaktaufnahme und das Onboarding gut funktionieren kann und welche Finanzquellen es gibt, um Barrierefreiheit herzustellen. Ausdrücklich sind alle Rotkreuzlerinnen und Rotkreuzler aus Ehrenamt und Hauptamt und aus allen Arbeitsbereichen eingeladen! Anmeldungen sind möglich unter [diesem Link](#). Die Teilnahme ist kostenlos. Für weitere Informationen steht SEA-Mitarbeiterin und Inklusionsexpertin Britta Möwes als Ansprechpartnerin zur Verfügung (Tel.: 02 51 / 97 39 – 226, E-Mail: britta.moewes@drk-westfalen.de).



Online-Kick-Off der DRK-Engagementplattform

Am 21. November von 17:00 bis 18:15 Uhr findet die Kick-Off-Veranstaltung der neuen DRK-Engagementplattform statt. Die DRK-Engagementplattform ist zukünftig der zentrale Ort, an dem DRK-Engagementangebote veröffentlicht und von Interessierten intuitiv und anschaulich gefunden werden. Gleichzeitig kann die Plattform auf allen Gliederungsseiten eingebunden werden. Zusätzlich werden alle erstellten DRK-Angebote automatisiert auch auf über 80 externen Engagementplattformen veröffentlicht. Zudem können die Angebote ausgedruckt und auch z.B. für Aushänge genutzt werden. Mehr Informationen gibt es auf der Projektseite unter [diesem Link](#). Im Rahmen der Veranstaltung wird vermittelt, welche Vorteile und Potenziale die DRK-Engagementplattform hat, wie die DRK-Engagementplattform funktioniert, welche Unterstützungsmaterialien es gibt und wie das Projekt in Gliederung umgesetzt werden kann. Anmeldungen sind unter [diesem Link](#) möglich.



20. Münsteraner Rotkreuzgespräch zum humanitären Völkerrecht

Zum 20. Münsteraner Rotkreuzgespräch zum humanitären Völkerrecht am Abend des 2. Oktober in der Rüstkammer im Historischen Rathaus der Stadt Münster begrüßte der Präsident des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, Dr. Fritz Baur, unter anderem Angela Stähler, Bürgermeisterin der Stadt Münster, Dr. Ansgar Scheipers, Regierungsvizepräsident der Bezirksregierung Münster, und Christof Johnen, Leiter des Bereichs Internationale Zusammenarbeit im DRK-Generalsekretariat in Berlin und Hauptredner des Abends. Insgesamt verfolgten 178 Interessierte die Veranstaltung, 58 Gäste in Präsenz und weitere 120 per Livestream. Ausführlichere Informationen sind in der Pressemitteilung ist auf der Homepage des Landesverbands über [diesem Link](#) zu finden. Außerdem besteht die Möglichkeit sich die Aufzeichnung der Veranstaltung über [diesem Link](#) als Video anzusehen.



Ein Jahr Reparaturcafé in Borken

Das DRK im Kreis Borken und die Freiwilligenagentur Borken ziehen nach einem Jahr des Bestehens ihres Reparaturcafés eine überaus positive Bilanz: Auf Anhieb sei auch in Borken die Idee des Reparierens statt Wegwerfens gut angekommen. Rund 800 Reparaturaufträge erhielt die Gruppe der Freiwilligen, die auf mehr als 20 Personen gewachsen ist. Die Reparaturquote betrug rund 70 Prozent. Zum Lohn für so viel ehrenamtliche Arbeit gab es einen gemütlichen Grillabend nach dem Reparieren. Auch beim Tag der offenen Tür im Rotkreuz-Zentrum wurde auf die für Bürger kostenfreie Leistung aufmerksam gemacht. Zahlreiche Interessenten erkundigten sich, was so alles gemacht wird. Das ist eine Menge: elektrische Artikel wie Staubsauger, Toaster, Näh- und Kaffeemaschinen, Drucker, PCs; es werden Messer geschliffen, auch die von Rasenmähern. Kurzum: Es wird repariert, geklebt, genäht oder gelötet. Immer am ersten Freitag im Monat wird an Röntgenstraße 6 in Borken repariert, jeweils 15 bis 18 Uhr.



Foto: DRK-KV Borken

16 Freiwilligen-Manager*innen ausgebildet

Die Arbeit mit Ehrenamtlichen hat sich in den letzten Jahren erheblich verändert, was auf verschiedene gesellschaftliche Entwicklungen zurückzuführen ist. Für soziale Verbände bedeutet dies, dass sie sich an diese Veränderungen anpassen müssen, um das Engagement von Freiwilligen weiterhin erfolgreich zu fördern und zu managen. Daher hat die Servicestelle Ehrenamt auch in diesem Jahr eine Qualifizierung „Freiwilligenmanagement und Ehrenamtskoordination“ angeboten. Die viertägige Fortbildung fand Mitte September statt und richtete sich an Ehren- und Hauptamtliche aller DRK-Verbandsstufen in Nordrhein-Westfalen, die mit freiwillig Engagierten arbeiten. Die Veranstaltung fand im DRK-Tagungshotel Dunant in Münster statt und wurde in Kooperation mit der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. durchgeführt. Die 16 Teilnehmenden beschäftigten sich am ersten Fortbildungstag mit den Strukturen des DRK und der Bedeutung des Ehrenamtes für den Verband. An den folgenden Tagen stand die Frage im Mittelpunkt: „Wie kann zeitgemäße Arbeit mit bürgerschaftlich Engagierten organisiert, koordiniert und umgesetzt werden?“ Themen wie „das Arbeitsfeld Ehrenamtskoordination“, „Wandel im Ehrenamt“, „Freiwilligenarbeit planen“, „Aufgabenprofile erstellen“, „Anerkennungskultur“ sowie „Begleitung und Partizipation von Ehrenamtlichen“ wurden erörtert.



Weltkindertag im Landtag

Am 15. September wurde im Rahmen des Familientags im Landtag der Katastrophenschutztag aus der Kiste für Kids präsentiert. Ca. 300 Kinder haben sich den Rätseln gestellt und die Sirenenalarmlage erraten, Notschilder zugeordnet, die richtige Kleidung bei verschiedenen Wetterlagen ausgesucht, ihren eigenen Fluchtrucksack gepackt und ein Kinderfinder-Armband ausgefüllt. Wir danken dem engagierten ehrenamtlichen Team, das die Kinder im Landtag mit den Stationen auf herausfordernde Situationen vorbereitet und damit auch die Eltern für das Thema Katastrophenvorsorge sensibilisiert hat!



Katastrophenschutztag NRW am 21. September in Coesfeld

Am 21. September fand in Coesfeld, bei bestem Wetter, der landesweite Katastrophenschutztag unter dem Motto „Starkregen“ statt. Diese Veranstaltung war ein großer Erfolg und zog zahlreiche interessierte Besucher an. Auf dem Marktplatz präsentierten verschiedene Hilfsorganisationen ihre Angebote und Initiativen. Besonders hervorzuheben war der Stand des DRK-Kreisverbandes Coesfeld, der u.a. mit dem Programm "Katastrophenschutz aus der Kiste für Kids" aufwartete. Hier konnten die Kinder spielerisch mehr über Notfallvorsorge und Katastrophenschutz lernen, was sichtlich nicht nur bei den jungen Besuchern, sondern auch bei NRW-Innenminister Herbert Reul großen Anklang fand. Zusätzlich wurden das Verpflegungsmodul und der Betreuungskombi 2.0 anschaulich vorgestellt, die wichtige Ressourcen für den Katastrophenschutz darstellen. Der Tag bot eine hervorragende Gelegenheit, die Bedeutung des Katastrophenschutzes zu betonen und das Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken.



Kampagne zur Förderung der Selbstschutzzfähigkeiten der Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen: #BereitWieNie gestartet!

Am 19.09.24 wurde durch den Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen mit einer Kick-Off-Veranstaltung die neue Kampagne zur Förderung der Selbstschutzzfähigkeiten und zur Förderung des Ehrenamtes im Katastrophenschutz (#BereitWieNie) von Innenministerium, Hilfsorganisationen, Feuerwehren und dem Technischen Hilfswerk gestartet. Die Kampagne besteht aus vielfältigen Maßnahmen, die vor Ort in den Ortsvereinen und Kreisverbänden für die Öffentlichkeitsarbeit genutzt werden können, um die vielen Engagement Möglichkeiten vorzustellen, die eigene Organisation zu präsentieren, die Bevölkerung zu sensibilisieren und zum Mitmachen zu begeistern. Folgende Maßnahmen sind u.a. geplant: Plakataktion in 143 Städten in NRW (organisiert durch Ministerium und Kommunen); Attraktive Druckdateien zur Nutzung der Kampagnenmotive; Clips und Bilder mit Selbstschutzztipps für die Social-Media-Arbeit; Selbstschutzzguide für die Bevölkerung; Comic mit Selbstschutzztipps; Hörfunkspots. Weitere Infos sowie Vorlagen, Clips, Bilder und Druckdateien werden auf der Kampagnenseite über [diesen Link](#) zur Verfügung gestellt. Außerdem hält der zentrale Instagram-Account *katastrophenschutz.nrw* auf dem Laufenden.



7. Platz beim Bundeswettbewerb der Bereitschaften am 21. September

Am 21.09.24 hat im Landesverband Oldenburg der Bundeswettbewerb der Bereitschaften stattgefunden. An der Thülsfelder Talsperre haben sich 14 Wettbewerbsgruppen den herausfordernden Szenarien bei sonnigem Wetter gestellt. Die Wettbewerbsgruppe Rotkreuzgemeinschaft Ibbenbüren aus dem DRK-Kreisverband Tecklenburger Land hat als Sieger des Landeswettbewerbs den Landesverband Westfalen-Lippe vertreten und einen tollen 7. Platz belegt! Wir gratulieren der Wettbewerbsgruppe für dieses großartige Ergebnis.



Virtuelle Fortbildung Klimaschutzmanagement: Impulse für das DRK vor Ort

Am 28.10.24 bietet die Servicestelle Ehrenamt eine virtuelle Fortbildung zum Thema „Klimaschutzmanagement: Impulse für das DRK vor Ort“ an. Bei der virtuellen Fortbildung bekommt ihr von Laura Scheffelmaier, die seit Anfang des Jahres unsere engagierte Klimaschutzmanagerin ist, spannende Einblicke in den aktuellen Stand. Ihr kommt gemeinsam in den Austausch, wie ihr vor Ort bereits im Bereich Klimaschutz tätig seid und bekommt Impulse, welche einfachen und wirkungsvollen Maßnahmen ihr vor Ort umsetzen könnt, um das Klima zu schützen. Seid dabei und bringt eure Ideen ein - gemeinsam machen wir den Unterschied!

Anmeldung bis zum 27.10.24 über Eveeno über [diesen Link](#).

Virtuelle Fortbildung „Aktuelles aus dem Bevölkerungsschutz: Landesverstärkung Westfalen-Lippe“ am 21.11.24 ab 18:00 Uhr

Im Rahmen der Neuausrichtung der DRK-Landesverstärkung Westfalen-Lippe wurden umfassende Maßnahmen ergriffen, um die Einsatzfähigkeit aller Gliederungsebenen weiter zu verbessern. Ziel ist es, sowohl ehrenamtliche als auch hauptamtliche Kräfte optimal in überregionale Einsätze zu integrieren und die Ressourcen noch gezielter und effizienter bei (Groß-)Schadenslagen einsetzen zu können. Dies stärkt nicht nur das komplexe Hilfeleistungssystem, sondern fördert auch die Einsatzbereitschaft und Effektivität innerhalb der eigenen Strukturen. Die virtuelle Fortbildung bietet eine ideale Gelegenheit, sich über den aktuellen Stand der Entwicklungen zu informieren und bewährte Strukturen kennenzulernen. Darüber hinaus soll es den Teilnehmenden einen Anreiz geben, selbst aktiv zur DRK-Landesverstärkung Westfalen-Lippe beizutragen und Teil dieses wichtigen Netzwerks zu werden. Anmeldung bis zum 20.11.24 auf der Seite des IBK über [diesen Link](#).

KV Steinfurt: Katastrophenschutzübung im UKM Marienhospital

Am Samstagmorgen des 28.09.24 fuhren zahlreiche Rettungsfahrzeuge das Steinfurter Krankenhaus an. Dies war glücklicherweise nur Teil einer Großschadensübung: In einem Steinfurter Betrieb war es zu einem Unfall gekommen, bei dem eine giftige Chemikalie ausgetreten war. Bei den insgesamt elf Patientinnen und Patienten handelte es sich um professionell geschminkte und verkleidete Mitglieder des Jugendrotkreuzes aus Wadersloh und Warendorf. Die Verletzungen reichten von Augenreizungen bis hin zu schweren Verbrennungen an Extremitäten, Rücken und Gesicht. Die Rettungsfahrzeuge wurden von den Ehrenamtlern der DRK-Ortsvereine Burgsteinfurt, Rheine und Neuenkirchen besetzt. Ausführlichere Informationen und weitere Fotos sind auf der Homepage des DRK-KV Steinfurt unter [diesem Link](#) zu finden.



Foto: DRK-Kreisverband Steinfurt e. V.

Landesverstärkung Westfalen-Lippe: Einführungsveranstaltung - Etablierung eines Krad-Geschwaders

Die Etablierung der DRK-Landesverstärkung Westfalen-Lippe schreitet weiter voran. Aus diesem Anlass soll ein Krad-Geschwader aus den bestehenden DRK-Motorradstaffeln in Westfalen-Lippe und weiteren daran interessierten DRK-Einsatzkräften entstehen. Durch die Vernetzung und der Etablierung einer solchen überörtlichen Einsatzformation möchten wir das bestehende Hilfeleistungspotential leichter überregional abrufbar machen und gleichzeitig ein Format bilden, um sich unter „Gleichgesinnten“ zu vernetzen und gemeinsame Aktivitäten aufzunehmen. Gerne sind hierfür alle Vertreter*innen und Interessierte aus den Gliederungen aus aktiven Motorradstaffeln oder Kradmeldern dazu eingeladen, an einer gemeinsamen Einführungsveranstaltung am 13.11.2024 von 19:00 bis ca. 21:00 Uhr im DRK-Tagungshotel Dunant in Münster teilzunehmen. Um Anmeldung über [diesen Link](#) wird gebeten.



10. Freiwilligen- und Ehrenamtstag am 10.05.2025

Der 10. Freiwilligen- und Ehrenamtstag findet am Samstag, den 10. Mai 2025 ab 10:00 Uhr unter dem Motto „10 Jahre #FEAT & #Bereit-WieNie“ in Münster statt. Der Freiwilligen- und Ehrenamtstag bietet praxisnahen Austausch zu Rotkreuzthemen, die Möglichkeit zur Vernetzung und aktiver Gestaltung. Beim Markt der Möglichkeiten werden innovative Projekte und neue Fahrzeuge aus dem Katastrophenschutz vorgestellt. Falls Interesse besteht, Projekte oder innovative Ideen aus der eigenen Gliederung vorzustellen, sowie bei anderen Fragen und Anregungen, stehen die Referentinnen und Referenten der Servicestelle Ehrenamt als Ansprechpersonen zur Verfügung (Tel.: 02 51 / 97 39 – 500, E-Mail: ehrenamt@drk-westfalen.de).



Tagung der Justitiare und Konventionsbeauftragten des DRK in Westfalen-Lippe am 01.03.25 in Bochum

Die Tagung der Justitiare und Konventionsbeauftragten des DRK in Westfalen-Lippe wird am Samstag, den 01.03.2025, um 10:00 Uhr in Bochum, im Institut für Friedenssicherungsrecht und Humanitäres Völkerrecht (IFHV), Massenbergstraße 9 B, „Bochumer Fenster“, 44787 Bochum, stattfinden. Die inhaltliche Ausgestaltung dieser Tagung befindet sich zum jetzigen Zeitpunkt noch in der Planung – es werden aber interessante rechtliche Themen im Fokus stehen, die das Rote Kreuz betreffen und in der täglichen Rotkreuzarbeit hilfreich sein werden.



„Riesen-Stand-Up-Paddel“ Tour des Netzwerks der weiblichen Führungskräfte

Am Abend des 17.09.24 hat das Netzwerk der weiblichen Führungskräfte in Westfalen-Lippe unter dem Motto „GEMEINSAM sind wir Hilfe: Rotes Kreuz FAIRbindet: zu Lande - zu Wasser und in der Luft! Erlebnisorientierte Auseinandersetzung mit Inklusion im Roten Kreuz“ gemeinsam mit der Expertin für Inklusion, Britta Möwes, auf der Werra in Münster ein inklusives „Riesen-Stand-Up-Paddel“ ausprobiert. Dabei gab es Gespräche darüber, wie Inklusion im Ehrenamt vor Ort umsetzen werden und wie man durch erlebnisorientierte Aktionen für das Thema sensibilisieren kann.



Einladung zum digitalen Austauschtreffen „Gemeinsam handeln“ am 13. November



Das Jugendrotkreuz lädt alle Leitungskräfte und Hauptamtlichen, die mit Ehrenamtlichen zusammenarbeiten, zu einem digitalen Austauschtreffen ein. Im Fokus stehen die aktuellen Herausforderungen der Gewinnung und Bindung von Freiwilligen sowie der Umgang mit Themen wie dem Schutz vor (sexualisierter) Gewalt. Diese und weitere Themen, die Teilnehmende beschäftigen, können in der Runde besprochen und gemeinsam reflektiert werden, um das JRK zukunftsfähig zu gestalten. Das digitale Format bietet am 13. November die Möglichkeit, sich zu diesen Themen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam Strategien zu entwickeln. Interessierte können sich über unsere Homepage anmelden.

JRK-Kindergruppen Malwettbewerb



Das Jugendrotkreuz ruft alle Bambini- und JRK-Kindergruppen zur Teilnahme an einem Malwettbewerb auf. Gesucht wird ein Motiv zur Lautstark-Kampagne, das die diesjährigen Weihnachtskarten zieren wird. Der Hauptpreis für das ausgewählte Motiv ist ein 100-€-Gutschein, der für eine gemeinsame Gruppenaktivität genutzt werden kann. Alle interessierten Gruppen sind eingeladen, ein Bild passend zur Lautstark-Kampagne zu gestalten und bis zum 25.10. einzureichen. Eine Vorauswahl der Einsendungen trifft die Landesleitung, und die favorisierten Werke werden anschließend auf unseren Social-Media-Kanälen präsentiert. Das Bild mit den meisten „Gefällt mir“-Angaben wird das neue Postkartenmotiv, und die Gruppe erhält den Gutschein über 100 €. Details zu Teilnahmebedingungen und Bildformaten finden Sie im zugehörigen Post auf unseren Social-Media-Seiten. Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen und wünschen allen Teilnehmenden viel Erfolg.

Startschuss für das Kampagnenjahr „Humanitäre Schule“ 2024/25



Auch dieses Jahr können sich Schulen zur Zertifizierung als „Humanitäre Schule“ anmelden. Ziel der Kampagne des Jugendrotkreuzes ist es, Schüler*innen für den Rotkreuz-Grundsatz Menschlichkeit zu sensibilisieren und aktives Engagement für Schutz, Gesundheit und friedliches Zusammenleben zu fördern. Die Kampagne besteht aus drei Bausteinen: Einem Ausbildungswochenende für Scouts, einem Planspiel zu humanitären Konflikten und einem frei gestalteten humanitären Projekt. Noch sind Plätze für das nächste Scout-Seminar am 14.-15. Februar 2025 verfügbar. Kreisverbände können Schulen in ihrer Region auf die Teilnahme aufmerksam machen. Anmeldungen erfolgen über das Formular im Kampagnenflyer. Weitere Informationen sind auf unserer Website zu finden. Wir freuen uns auf ein weiteres erfolgreiches Kampagnenjahr!

Generalsekretariat: Virtuelle Veranstaltung zur DRK-Migrationsstrategie – Update zur Implementierung

Nach den Auftaktveranstaltungen am Anfang des Jahres möchte das GS einen Bericht zum aktuellen Stand der Implementierung geben. Hierfür gibt es zwei Informationsveranstaltungen am

- 11.11. von 12:00 bis 13:15 und
- 14.11. von 17:00 bis 18:15.

Die Inhalte beider Termine sind identisch, sodass die Teilnahme an einem der beiden Termine ausreichend ist. Themen sind unter anderem:

- Bedeutung des Themas Migration innerhalb von Rotkreuz- und Rothalbmond Bewegung
- Warum ist das Thema Migration auch für andere Themenbereiche im DRK wichtig?
- Wie arbeiten wir zum Schwerpunkt Unterbringung?

Die Informationsveranstaltungen richten sich an alle Haupt- und Ehrenamtliche im Verband, unabhängig davon, ob sie im Themenfeld Flucht und Migration tätig sind oder in einem anderen Arbeitsbereich arbeiten. Die Veranstaltungen bieten die Gelegenheit, mehr über die Migrationsstrategie und ihre Schwerpunkte bei der Implementierung in diesem Jahr zu erfahren. Im Verlauf der Umsetzung wird es zudem weitere Möglichkeiten für Austausch geben. Die Anmeldung erfolgt auf der Webseite der DRK-Wohlfahrt über folgende Links:

11.11.2024 [hier>>>](#)

14.11.2024 [hier>>>](#)

Anmeldefristen sind der 07.11.2024 für die Veranstaltung am 11.11.24 und der 12.11.2024 für die Veranstaltung am 14.11.24

Rückfragen können per E-Mail an folgende Adresse gerichtet werden: migrationsstrategie@drk.de

Fachtagung „Mehr Transformation wagen – Engagement in herausfordernden Zeiten“ am 05.11.2024

So wie sich Gesellschaft verändert, verändert sich auch die Engagement-Landschaft: Immer mehr Menschen sind bereit, sich im Kleinen und vor Ort zu engagieren und damit die Welt ein kleines Stück besser zu machen. Gerade die Krisen der vergangenen Jahre haben gezeigt, wozu Engagierte in der Lage sind. Die Bereitschaft, sich für Andere und das Gemeinwohl einzubringen ist – wider anders lautender Polemiken - groß. Aber sie wünschen sich andere Spielregeln, eine andere Sichtbarkeit und mehr Beteiligung.

Die Spitzenverbände der freien Wohlfahrtspflege sind gefragt, mit dem gesellschaftlichen Wandel und dem sich wandelnden Engagement umzugehen. Engagement-Formen ändern sich, aber auch die Themen und Anliegen für die man sich engagiert. Gleiches gilt für die Erwartungen und Ansprüche an Politik, Staat und die Freie Wohlfahrtspflege. Der Arbeitsausschuss Gesellschaftliche Teilhabe und Bürgerschaftliches Engagement der LAG FW, möchte sich diesen Themen im Rahmen des Fachtags widmen. Weiterführende Informationen zum Fachtag und zur Anmeldung gibt es auf der Website der freien Wohlfahrtspflege NRW über [diesen Link](#).



Kostenlose Digital-Schulungen zur digitalen Teilhabe der Stiftung Digitale Chancen: Ich digital

Das Projekt "Ich digital" der Stiftung Digitale Chancen möchte digitale Kompetenzen bei von gesellschaftlichem Ausschluss gefährdeten Personengruppen fördern. Das Projekt bietet ein zweistufiges Trainingsprogramm an, das grundlegende digitale Fähigkeiten vermittelt. Durch die erworbenen Kompetenzen können die Teilnehmenden selbstbewusst digitale Werkzeuge nutzen, um an gesellschaftlichen Prozessen teilzunehmen und sich selbst zu ermächtigen. Mithilfe eines Multiplikator*innen Ansatzes werden lokale Organisationen in ganz Deutschland befähigt und ausgerüstet, gefährdete Menschen während und nach dem Projekt zu erreichen und zu schulen. Besonders gefördert werden sollen Arbeitssuchende, Frauen, Alleinerziehende und Menschen, die in ländlichen Gebieten oder Stadtteilen mit niedrigem sozioökonomischem Niveau leben und aufgrund fehlender oder geringer digitaler Fähigkeiten von einer angemessenen gesellschaftlichen Teilhabe ausgeschlossen sind. Weitere Informationen zum Projekt und zur Anmeldung sind auf der Projekthomepage über [diesen Link](#) zu finden.



Foto: Logo des Projekts „Ich digital“

Engagement-Newsletter des Landes NRW: Sondernewsletter

in diesem Sondernewsletter informiert das Land NRW über den Start des Publikums Votings für den Engagementpreis 2024, stellt die Engagements der Monate Oktober, November und Dezember vor und gibt eine Übersicht zu den Webinaren und Workshops, die als Landesservicestelle für bürgerschaftliches Engagement in den kommenden Wochen im Boxenstopp fürs Ehrenamt angeboten werden. Der Newsletter kann unter der Webseite „Engagiert in NRW“ über [diesen Link](#) eingesehen und abonniert werden.



Foto: Engagementpreis NRW

Termine

Fachbereich Rotkreuzgemeinschaften

Sa. 16.11.2024 – DRK-Tagungshotel Dunant

Thementag Inklusion

Infos und Anmeldungen unter <https://eveeno.com/231979650>

Jugendrotkreuz

Fr. 30.10.2024 – DRK-Tagungshotel Dunant in Münster

Juniorhelfertrainer*innen-Schulung

Do. 07.11.24 – DRK-Tagungshotel Dunant in Münster

Aufbaukurs Schulsanitätsdienst (SSD) 2

Fr. 13.11.24 -18:00 – 20:00 – Onlineveranstaltung über Zoom

Gemeinsam handeln: Ehrenamtliche gewinnen und schützen

Fr. 22.11.24 – 24.11.24 – DRK-Tagungshotel Dunant in Münster

Grundschulung für Leitungskräfte 3

Fr. 29.11.24 – 01.12.24 – DRK-Tagungshotel Dunant in Münster

Fachausbildung Referent*innen 2

So. 01.12.24 – 10:00-17:00 – DRK-Tagungshotel Dunant in Münster

Präventionsschulung für JRK-Leitungskräfte

Anmeldungen für alle JRK-Veranstaltungen unter www.jrk-westfalen.de

Die nächsten EHRENAMT NEWS erscheint Mitte November 2024. Wir würden uns wie immer freuen, auch dann über **Best-Practice-Beispiele, Neuigkeiten und Veranstaltungen aus dem Bereich des Engagements von Freiwilligen aus DRK-Ortsvereinen, DRK-Kreisverbänden und DRK-Einrichtungen** berichten zu können. Entsprechende Vorschläge können gerne schriftlich oder telefonisch auf den unten aufgeführten Wegen bei uns eingereicht werden.

Ihr und Euer Team der Servicestelle Ehrenamt

DRK-Landesverband
Westfalen-Lippe e.V.

Servicestelle Ehrenamt
Tel. 0251 9739 - 500

www.drk-westfalen.de
ehrenamt@drk-westfalen.de